



Martel.
Wein genießen.

Spanien / Rueda

Winzerportrait Ossian Vides y Vinos



Gutsleiter Pedro Ruiz

Aus diesem Grund

Einordnung

Der Ort Nieva liegt im Nordwesten von Segovia in der DO Rueda. Wegen den sandigen Böden der Region konnte sich die Reblaus hier nicht ausbreiten. So gibt es hier sehr viele uralte Verdejo-Rebstöcke. Weinbau wird seit hunderten von Jahren betrieben. Ossian wurde 2005 gegründet mit der Idee, diese alten Rebstöcke zu erhalten und das Potential des Verdejo voll auszuschöpfen. Zwar ist Verdejo ein Exportschlager, aber eher bekannt als einfacher, fruchtiger Terrassenwein der natürlich seine Berechtigung hat. Das Renommee um auch als Spitzenwein wahrgenommen zu werden, oder es auf die Weinkarte von Gourmetlokalen zu schaffen, hatte er aber nicht. 2013 übernahm José Maria Ruiz, bekannter Restaurateur in Segovia und Besitzer von Pago de Carraovejas das Weingut um dessen Geschichte weiterzuschreiben.

Die Rebflächen liegen auf über 900 Metern über Meer und Schnee ist hier im Winter nicht selten. Die Sommer hingegen sind am Tag sehr heiss mit kühlen Nächten. Die Rebstöcke für Ossian sind bis 200jährig. Sehr gute Voraussetzungen also, um einen grossen Wein zu keltern. Diese zählen unterdessen zu den besten Weissweinen Spaniens. Da sich die Weine von Ossian doch sehr vom bekannten Bild das man von einem Rueda Verdejo hat, unterscheiden, wird der Wein als Vino de la Tierra Castilla y León verkauft.

«Eine eigene – äusserst
genussvolle – Welt.»

— Martel über Ossian Vides y Vinos

Impressionen

